

THEATERPREIS BERLIN

STATUT

Die Stiftung Preussische Seehandlung hat aus Anlass des 25-jährigen Bestehens des Berliner Theatertreffens 1988 den THEATERPREIS BERLIN errichtet. Für die Vergabe des Preises gilt das folgende Statut:

§ 1

Der THEATERPREIS BERLIN dient der Auszeichnung einer Person, in Ausnahmefällen mehrerer Personen, die sich in besonderer Weise durch ihr Lebenswerk oder herausragende Einzelleistungen um das deutschsprachige Theater verdient gemacht haben. Eine posthume Auszeichnung ist ausgeschlossen.

§ 2

Der Preis wird jährlich ausgeschrieben und im Rahmen des Theatertreffens in Berlin verliehen, erstmalig im Jahr 1988.

§ 3

Der THEATERPREIS BERLIN ist seit 2007 – mit der zwanzigsten Vergabe des Preises – mit 20.000 EUR dotiert. Er kann in Ausnahmefällen geteilt werden.

§ 4

Die Einrichtung des Preises wird öffentlich bekannt gemacht.

Zur Vergabe des Preises können Vorschläge eingereicht werden. Bewerbungen um den Preis sind ausgeschlossen.

Vorgeschlagen werden können Personen, die sich durch ihr Gesamtwerk oder durch besondere Einzelleistungen um das deutschsprachige Theater verdient gemacht haben. Vorschläge sind unter Beifügung einer umfassenden Vorschlagsbegründung an die Stiftung Preussische Seehandlung einzureichen. Die Frist zur Einreichung von Vorschlägen wird zu Beginn eines jeden Jahres von der Stiftung festgelegt und veröffentlicht. Vorschlagende können auch Jury-Mitglieder sein.

§ 5

Über die Vergabe des Preises entscheidet eine Jury, deren drei Mitglieder mindestens für die Dauer eines Kalenderjahres von der Stiftung Preussische Seehandlung berufen werden. Ein Mitglied der Jury gehört zugleich der Theatertreffen-Jury an. Der Jury gehört außerdem ein Vertreter der Berliner Festspiele GmbH als beratendes Mitglied an. Die Jury hat das Recht, sich gegen die Verleihung eines Preises auszusprechen, wenn von ihr kein Preisträger ermittelt werden konnte.

Die Entscheidung der Jury ist endgültig, sie erfolgt unter Ausschluss des Rechtsweges. Mitglieder der Jury oder deren Angehörige können selbst nicht Preisträger sein.

§ 6

Der Preis wird in einer öffentlichen Veranstaltung im Rahmen des Berliner Theatertreffens von der Stiftung Preussische Seehandlung verliehen.

THEATERPREIS BERLIN

PREISTRÄGER

- 1988 George Tabori**
Verleihung: 15. Mai 1988, Spiegelzelt bei der Freien Volksbühne
Jury: Jürgen Flimm, Rolf Michaelis, Karena Niehoff / Ulrich Eckhardt
- 1989 Peter Stein und Karl-Ernst Herrmann**
Verleihung: 24. Mai 1989, Schaubühne am Lehniner Platz
Jury: Jürgen Flimm, Michael Merschmeier, Karena Niehoff / Ulrich Eckhardt
- 1990 Johann Kresnik**
Verleihung: 17. Mai 1990, Schiller-Theater
Jury: Jürgen Flimm, Michael Merschmeier, Karena Niehoff / Ulrich Eckhardt
- 1991 Peter Palitzsch**
Verleihung: 12. Mai 1991, Spiegelzelt bei der Freien Volksbühne
Jury: Peter Iden, Michael Merschmeier, Peter Stoltzenberg / Ulrich Eckhardt
- 1992 Jutta Lampe**
Verleihung: 24. Mai 1992, Spiegelzelt bei der Freien Volksbühne
Jury: Peter Iden, Michael Merschmeier, Peter Stoltzenberg / Ulrich Eckhardt
- 1993 Botho Strauß**
Verleihung: 2. Mai 1993, Spiegelzelt bei der Freien Volksbühne
Jury: Peter von Becker, Peter Iden, Peter Stoltzenberg / Ulrich Eckhardt
- 1994 Bernhard Minetti**
Verleihung: 15. Mai 1994, Spiegelzelt beim Deutschen Theater
Jury: Peter von Becker, Peter Iden, Peter Stoltzenberg / Ulrich Eckhardt
- 1995 Claus Peymann und Hermann Beil**
Verleihung: 25. Mai 1995, Deutsches Theater
Jury: Frank Baumbauer, Peter von Becker, Michael Schindhelm / Ulrich Eckhardt
- 1996 Heiner Müller**
Verleihung: 5. Mai 1996, Berliner Ensemble
Jury: Frank Baumbauer, Sigrid Löffler, Michael Schindhelm / Ulrich Eckhardt
- 1997 Pina Bausch**
Verleihung: 11. Mai 1997, Schiller-Theater
Jury: Frank Baumbauer, Sigrid Löffler, Michael Schindhelm / Ulrich Eckhardt
- 1998 Luc Bondy**
Verleihung: 15. Mai 1998, Schaubühne am Lehniner Platz
Jury: Sigrid Löffler, Michael Schindhelm, Friedrich Schirmer / Ulrich Eckhardt
- 1999 Henning Rischbieter**
Verleihung: 2. Mai 1999, Spiegelzelt beim Schiller-Theater
Jury: Benjamin Henrichs, Konstanze Lauterbach, Friedrich Schirmer / Ulrich Eckhardt
- 2000 Frank Castorf und Henry Hübchen**
Verleihung: 7. Mai 2000, Spiegelzelt beim Schiller-Theater
Jury: Benjamin Henrichs, Konstanze Lauterbach, Friedrich Schirmer / Ulrich Eckhardt
- 2001 Bruno Ganz**
Verleihung: 8. Mai 2001, Spiegelzelt am Haus der Berliner Festspiele
Jury: Hermann Beil, Benjamin Henrichs, Konstanze Lauterbach / Joachim Sartorius
- 2002 Elfriede Jelinek**
Verleihung: 9. Mai 2002, Berliner Ensemble
Jury: Hermann Beil, Georg Diez, Konstanze Lauterbach / Joachim Sartorius

- 2003 Bert Neumann**
keine öffentliche Verleihung
Jury: Hermann Beil, Georg Diez, Christoph Schroth / Joachim Sartorius
- 2004 Christoph Marthaler und Anna Viebrock**
Verleihung: 10. Mai 2004, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Hermann Beil, Georg Diez, Jürgen Schitthelm / Joachim Sartorius
- 2005 Peter Konwitschny**
Verleihung: 15. Mai 2005, Komische Oper Berlin
Jury: Christine Dössel, Jürgen Schitthelm, Christoph Schroth / Joachim Sartorius
- 2006 Andrea Breth**
Verleihung: 21. Mai 2006, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Christine Dössel, Jürgen Schitthelm, Christoph Schroth / Joachim Sartorius
- 2007 Ulrich Matthes**
Verleihung: 6. Mai 2007, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Christine Dössel, Wolfgang Engel, Jürgen Schitthelm / Joachim Sartorius
- 2008 Josef Bierbichler**
Verleihung: 18. Mai 2008, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Wolfgang Engel, Hartmut Krug, Hasko Weber / Joachim Sartorius
- 2009 Jürgen Gosch und Johannes Schütz**
Verleihung: 3. Mai 2009, Deutsches Theater Berlin
Jury: Konstanze Lauterbach, Christopher Schmidt, Hasko Weber / Joachim Sartorius
- 2010 Margit Bendokat**
Verleihung: 9. Mai 2010, Deutsches Theater Berlin
Jury: Konstanze Lauterbach, Christopher Schmidt, Hasko Weber / Joachim Sartorius
- 2011 Dimiter Gotscheff, Almut Zilcher, Samuel Finzi, Wolfram Koch**
Verleihung: 8. Mai 2011, Deutsches Theater Berlin
Jury: Konstanze Lauterbach, Christine Wahl, Hasko Weber / Joachim Sartorius
- 2012 Sophie Rois**
Verleihung: 5. Mai 2012, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Thomas Oberender, Christine Wahl, Tobias Wellemeyer / Yvonne Büdenhölzer
- 2013 Jürgen Holtz**
Verleihung: 5. Mai 2013, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Thomas Oberender, Christine Wahl, Tobias Wellemeyer / Yvonne Büdenhölzer
- 2014 Johan Simons**
Verleihung: 3. Mai 2014, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Thomas Oberender, Barbara Burckhardt, Tobias Wellemeyer / Yvonne Büdenhölzer
- 2015 Corinna Harfouch**
Verleihung: 10. Mai 2015, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Thomas Oberender, Barbara Burckhardt, Tobias Wellemeyer / Yvonne Büdenhölzer
- 2016 Shermin Langhoff & Jens Hillje**
Verleihung: 15. Mai 2016, Haus der Berliner Festspiele
Jury: Barbara Frey, Barbara Burckhardt, Wilfried Schulz / Dr. Thomas Oberender